

**Bezirksamtsvorlage Nr. 1123**

zur Beschlussfassung -  
für die Sitzung am Dienstag, dem 02.06.2020

1. Gegenstand der Vorlage:

Interessenbekundung für das Landesprogramm Soziale Infrastrukturmaßnahmen in sozial benachteiligten Quartieren ab 2021

2. Berichtersteller/in:

Bezirksstadtrat Gothe

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt:

nach Beratung in der ämterübergreifenden UAG Infrastruktur die Anmeldung folgender Baumaßnahmen nach Priorität im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens für das Landesprogramm Soziale Infrastrukturmaßnahmen in sozial benachteiligten Quartieren ab 2021 der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen:

1. Neubau AktionsRaum, Kongostr. 28 (Jugendamt) - 2.568.168 €
2. Inklusive Umgestaltung offener Bereich Nachbarschaftsetage Fabrik Osloer Str., Osloer Str. 12 (Amt für Soziales) – 66.233,68 €
3. Umbau und Erweiterung MiK Jugendkunstschule, Schönwalder Str. 19 (Amt für Weiterbildung und Kultur) – 3.824.499,40 €
4. ViKi Campus/Sport- und KiezCampus Behmstr., Behmstr. 29 (Schul- und Sportamt) – 4.480.000 €
5. Umbau für Barrierefreiheit und energetische Sanierung Stadtschloss Moabit, Rostocker Str. 32 (Jugendamt) – 770.000 €
6. Erweiterung Olof-Palme-Zentrum, Demminer Str. 28 (Jugendamt) – 2.769.000 €

Als Merkposten wird zudem der Rückkauf der Neuen Nazarethkirche am Leopoldplatz übermittelt, um diese einer öffentlichen Nutzung zuzuführen. Die Etablierung eines Kontakt- und Beratungsladens für suchtkranke Menschen, eines Beratungs- und Kulturort für Sinti und Roma sowie eines Drogenkonsumraum sind hier mögliche Nutzungsszenarien.

II. Bei der Bezirksverordnetenversammlung ist die beigelegte Vorlage zur Kenntnisnahme einzubringen.

III. Mit der Durchführung des Beschlusses wird die Abteilung Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit - Sozialraumorientierte Planungscoordination beauftragt.

IV. Veröffentlichung: ja

V. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat:

b) Frauenvertretung:

c) Schwerbehindertenvertretung:

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: Wählen Sie ein Element aus.

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

Keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

bilden bei der Umsetzung der Baumaßnahmen einen Schwerpunkt.

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

Die angemeldeten Maßnahmen müssen sich in den Handlungsräumen der Ressortübergreifenden Gemeinschaftsinitiative zur Stärkung sozial benachteiligter Quartiere befinden.

9. Mitzeichnung(en):

Keine

Bezirksstadtrat Gothe

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

über Interessenbekundung für das Landesprogramm Soziale Infrastrukturmaßnahmen in sozial benachteiligten Quartieren ab 2021

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Das Bezirksamt hat beschlossen, nach Beratung in der ämterübergreifenden UAG Infrastruktur die Anmeldung folgender Baumaßnahmen nach Priorität im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens für das Landesprogramm Soziale Infrastrukturmaßnahmen in sozial benachteiligten Quartieren ab 2021 der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen:

1. Neubau AktionsRaum, Kongostr. 28 (Jugendamt) - 2.568.168 €
2. Inklusive Umgestaltung offener Bereich Nachbarschaftsetage Fabrik Osloer Str., Osloer Str. 12 (Amt für Soziales) – 66.233,68 €
3. Umbau und Erweiterung MiK Jugendkunstschule, Schönwalder Str. 19 (Amt für Weiterbildung und Kultur) – 3.824.499,40 €
4. ViKi Campus/Sport- und KiezCampus Behmstr., Behmstr. 29 (Schul- und Sportamt) – 4.480.000 €
5. Umbau für Barrierefreiheit und energetische Sanierung Stadtschloss Moabit, Rostocker Str. 32 (Jugendamt) – 770.000 €
6. Erweiterung Olof-Palme-Zentrum, Demminer Str. 28 (Jugendamt) – 2.769.000 €

Als Merkposten wird zudem der Rückkauf der Neuen Nazarethkirche am Leopoldplatz übermittelt, um diese einer öffentlichen Nutzung zuzuführen. Die Etablierung eines Kontakt- und Beratungsladens für suchtkranke Menschen, eines Beratungs- und Kulturort für Sinti und Roma sowie eines Drogenkonsumraum sind hier mögliche Nutzungsszenarien.

Für dieses Förderprogramm, für das insgesamt 25 Mio € für 13 Handlungsräume berlinweit zur Verfügung stehen, sind nur das Bezirksamt bzw. die Senatsverwaltungen anhand einer aussagekräftigen Projektskizze antragsberechtigt. Das diesbezügliche Fachamt steht in der Verpflichtung der Umsetzung der jeweiligen Maßnahme einschließlich der Mittelbewirtschaftung. Die Umsetzung der Maßnahmen im Zeitraum 2021 - 2024 muss gesichert sein (z.B. genügend Personal) und eine Erklärung über die gesicherte Finanzierung der Einrichtung von Seiten des Bezirksamtes oder einer Senatsverwaltung muss vorliegen. Bei Verortung der Maßnahme in einer Städtebauförderkulisse muss diese im Integrierten Handlungskonzept benannt sein. Zudem müssen Standards hinsichtlich des ökologischen und barrierefreien Bauens sowie der Chancengleichheit und Vielfalt erfüllt sein.

A) Rechtsgrundlage

§ 36 Bezirksverwaltungsgesetz

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

Berlin, den

Bezirksbürgermeister von Dassel

Bezirksstadtrat Gothe